



2024

# STATISTISCHE BERICHTE



## Beschäftigte und Umsatz im Handel, Gastgewerbe und Dienstleistungsbereich im Februar 2024



Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte  
nach Wirtschaftszweigen

# Inhalt

Seite

**Informationen zur Statistik** ..... **3**

**Glossar** ..... **5**

## Tabellen

T 1	Umsatz im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	6
T 2	Veränderung der Umsatzwerte im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	6
T 3	Tätige Personen im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	6
T 4	Umsatz im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	7
T 5	Veränderung der Umsatzwerte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	7
T 6	Tätige Personen im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	7
T 7	Umsatz im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	8
T 8	Veränderung der Umsatzwerte im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	8
T 9	Tätige Personen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	8
T 10	Umsatz im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	9
T 11	Veränderung der Umsatzwerte im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	9
T 12	Tätige Personen im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	9

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	berichtigt
s	geschätzt

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Ergebnisse der monatlichen Statistiken zum Handel, Gastgewerbe und Dienstleistungsbereich haben eine hohe konjunkturpolitische Relevanz. Sie werden von der Bundesregierung und den Landesregierungen sowie von den Verbänden, Kammern und Wirtschaftsunternehmen als Planungs- und Entscheidungshilfe benötigt. Die Monaterhebungen sind Teil des konjunkturstatistischen Systems der Europäischen Union für Zwecke der Währungs- und Wirtschaftspolitik. Sie liefern Informationen über die Verwendung von Teilen des privaten Konsums. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handels- und Dienstleistungsbereich (Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz – HdIDStatG) vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

Verwaltungsdatenverwendungsgesetz vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480), in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung (EU)2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken, hierauf aufbauend gilt ab Januar 2022 die Verordnung 2022/1197, in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik, in der jeweils gültigen Fassung.

## Erhebungsumfang

Durch das Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz wird die Zahl der zu befragenden Einheiten bundesweit auf höchstens 45 Prozent der in § 3 Absatz 2 Nummer 1 HdIDStatG genannten Erhebungseinheiten beschränkt. Maßgebend für die Auswahl der einzubeziehenden Erhebungseinheiten sind die Daten, die im Statistikregister nach § 13 Absatz 1 des Bundesstatistikgesetzes zum Zeitpunkt der Auswahl gespeichert sind.

Im Rahmen einer Stichprobe werden monatlich große Einheiten im Handel, Gastgewerbe und Dienstleistungsbereich primärstatistisch befragt. Dabei werden nur Rechtliche Einheiten aufgefordert, die einen festgelegten Jahresumsatz nicht unterschreiten. Dabei gelten folgende Untergrenzen: Mindestens 450.000 Euro im Einzelhandel; 165.000 Euro im Gastgewerbe; 15 Millionen Euro oder mindestens 250 tätige Personen im Dienstleistungsbereich; 20 Millionen Euro oder mindestens 100 tätige Personen im Großhandel/Handelsvermittlung sowie elf Millionen Euro oder mindestens 250 tätige Personen im Kfz-Handel. Die Rechtlichen Einheiten müssen dabei stets für die gesamte Rechtliche Einheit melden, also unter Einschluss auch solcher Arbeitsstätten, in denen andere als Dienstleistungs-/Gastgewerbetätigkeiten überwiegen wie z. B. Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, "Café-Konditorei".

Für alle Rechtlichen Einheiten unterhalb der oben genannten Meldeschwellen bilden Verwaltungsdaten der Finanzbehörden und der Bundesagentur für Arbeit die Grundlage für die Berechnung der Konjunkturergebnisse. Bei den Statistiken handelt es sich um ein Mixmodell aus Meldungen und Verwaltungsdaten.

## Regionale Ebene

Da es sich um eine repräsentative Erhebung handelt, liegen nur Ergebnisse auf Landesebene vor. Eine tiefere Regionalisierung ist nicht möglich. Die Ergebnisse enthalten auch die Angaben für Filialbetriebe von Handels- und Gastgewerbeketten mit Sitz in einem anderen Bundesland.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Das Erhebungsprogramm der Monatserhebungen umfasst den Monatsumsatz sowie die Anzahl der tätigen Personen. Alle Merkmale werden als Messzahlen berechnet.

## Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Grundsätzlich erfragen die Statistischen Ämter fehlende Angaben oder klären unplausible Angaben telefonisch mit den Berichtspflichtigen. Ist dies nicht möglich, werden manuelle oder programmgestützte Schätzungen vorgenommen. Dabei kommen mehrere Schätzmethode zum Einsatz, unter denen maschinell jeweils die beste Schätzmethode ausgewählt wird.

Für den Kraftfahrzeug- und den Großhandel plausibilisiert das Statistische Bundesamt die Umsatzsteuervoranmeldungen und Werte der Bundesagentur für Arbeit maschinell. Auffällige Datensätze prüfen die Statistischen Ämter und entscheiden, ob der aktuelle Monatswert bei der Bildung der Veränderungsrate in die Berechnungen mit einbezogen wird. Außerdem werden neue Unternehmen, die nicht zum Erhebungsbereich gehören, von der weiteren Aufbereitung ausgeschlossen. Nach Abschluss der Plausibilisierung führen die Statistischen Ämter Verwaltungsdaten und primär erhobene Daten zusammen.

Als Ergebnis werden monatlich / vierteljährlich / halbjährlich und jährlich Indizes sowie entsprechende Veränderungsrate als Konjunkturindikatoren erstellt. Die Umsätze werden in jeweiligen Preisen und inflationsbereinigt dargestellt.

Das Aufbereitungssystem erlaubt für maximal 24 Monate Rückkorrekturen. Endgültige Monatsergebnisse gibt es daher erst nach 24 Monaten.

## Methodische Hinweise

Ab dem Berichtsjahr 2021 gibt es bei den Auswertungen begriffliche Anpassungen: Der Begriff „Unternehmen“ wird durch die Bezeichnung „Rechtliche Einheit“ ersetzt. Hintergrund ist die Umsetzung des EU-Unternehmensbegriffs. Die EU-Einheitenverordnung definiert das Unternehmen als „kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt“. Ein Unternehmen übt eine Tätigkeit oder mehrere Tätigkeiten an einem Standort oder an mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen ("einfaches Unternehmen") oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen ("komplexes Unternehmen").

Zuvor wurde in der amtlichen Statistik die Rechtliche Einheit mit dem Unternehmen gleichgesetzt und beide Begriffe synonym verwendet. Mit der Anwendung der EU-Unternehmensdefinition müssen diese Begriffe künftig klar voneinander unterschieden werden. Die Angaben im vorliegenden Bericht beruhen auf dem Konzept Rechtlicher Einheiten, d. h. sie stellen hochgerechnete Ergebnisse für Rechtliche Einheiten dar, die ihren Sitz in Rheinland-Pfalz haben. Nach diesem Konzept werden alle Zweigniederlassungen, die von Rechtlichen Einheiten in Rheinland-Pfalz betrieben werden, in die Auswertung einbezogen.

Bei zeitlichen Vergleichen ist der Berichtskreiswechsel im Berichtsmontat Februar 2021 und die Anhebung der unteren Abschneidegrenzen sowie die seit dem 01.01.2021 entfallene Unterscheidung zwischen Voll- und Teilzeitbeschäftigten zu beachten.

# Glossar

## Dienstleistungsbereich

Er umfasst Rechtliche Einheiten mit Marktaktivitäten und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (Unternehmen) in den Wirtschaftsabschnitten H (Verkehr und Lagerei), J (Information und Kommunikation), L (Grundstücks- und Wohnungswesen); M (Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen) - ohne die Abteilungen 72 und 75 sowie Gruppe 70.1 - und N (Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen).

## Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Der Einzelhandel (Abteilung 47 der WZ 2008) umfasst den Wiederverkauf von Neu- und Gebrauchsgütern vor allem an private Haushalte für den privaten Ge- oder Verbrauch, in Verkaufsräumen, einschließlich Warenhäusern, an Marktständen, durch Versandhäuser, im Straßenhandel und durch Haustürverkauf, Verbrauchergenossenschaften usw.

## Gastgewerbe

Das Gastgewerbe (Abschnitt I mit den Abteilungen 55, 56 der WZ 2008) umfasst Rechtliche Einheiten mit Sitz in Deutschland, die entweder gegen Bezahlung Übernachtung für begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anbieten oder Speisen oder Getränke im Allgemeinen zum Verzehr an Ort und Stelle abgeben.

## Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) / Handelsvermittlung

Der Großhandel (Abteilung 46 der WZ 2008) umfasst den Großhandel auf eigene Rechnung oder auf fremde Rechnung (Handelsvermittlung), und zwar sowohl den Binnengroßhandel als auch den internationalen Großhandel (Import/ Export).

## Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Der KFZ-Handel (Abteilung 45 der WZ 2008) umfasst alle Tätigkeiten, die sich auf Kraftfahrzeuge einschließlich Lastkraftwagen, Anhänger und Krafträder beziehen, außer deren Herstellung und Vermietung: Groß- und Einzelhandel mit Neu- und Gebrauchtfahrzeugen, Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen, Groß- und Einzelhandel mit Teilen und Zubehör für Kraftfahrzeuge. Ebenfalls eingeschlossen sind die Handelsvermittlung, der Versandhandel sowie der Handel über das Internet von Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugteilen und -zubehör. Diese Abteilung umfasst ferner das Waschen, Polieren usw. von Kraftfahrzeugen.

## Rechtliche Einheiten

Die Rechtliche Einheit wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen.

## Tätige Personen

Zu den tätigen Personen zählen alle Beschäftigten der betreffenden Erhebungseinheit. Hierzu gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (abhängig Beschäftigte).

## Umsatz

Der Umsatz umfasst die von der Rechtlichen Einheit im Berichtsmonat insgesamt in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von Waren und der Erbringung von Dienstleistungen an Dritte unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht.

## T 1

Umsatz im Großhandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024	Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	132,6	125,8	121,1	126,9	107,3	100,1	98,0	102,7
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	101,1	112,0	80,0	90,5	82,4	74,6	63,4	72,9
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	104,0	104,2	102,7	103,4	75,0	77,2	74,2	74,6
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	154,3	132,9	138,9	146,6	136,9	119,4	123,1	130,0
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	52,6	53,2	55,0	53,8	58,5	57,4	61,3	59,9
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	129,8	124,4	118,0	123,9	99,0	96,6	90,5	94,7
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	128,0	137,4	115,3	121,6	89,3	90,4	80,5	84,9
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	278,0	274,1	261,1	269,5	199,0	191,6	186,7	192,8

## T 2

Veränderung der Umsatzwerte im Großhandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		Feb 2024	Jan 24 u. Feb 24	Jan - Feb 2024	Feb 24	Jan - Feb 2024	
		gegenüber					
		Feb 23	Jan 24	Jan 23 u. Feb 23	Jan - Feb 2023	Feb 23	Jan - Feb 2023
		zu jeweiligen Preisen			zu Preisen des Jahres 2015		
%							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5,4	9,5	1,7	1,7	7,2	3,1
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	- 9,8	26,4	- 12,4	- 12,4	10,4	6,5
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	- 0,2	1,2	3,3	3,3	- 2,8	- 0,4
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	16,1	11,1	10,3	10,3	14,6	8,8
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	- 1,2	- 4,5	- 6,2	- 6,2	2,1	- 3,3
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	4,4	10,0	- 1,3	- 1,3	2,4	- 3,2
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	- 6,9	11,1	- 10,8	- 10,8	- 1,3	- 5,2
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1,4	6,5	- 3,2	- 3,2	3,9	- 1,4

## T 3

Tätige Personen im Großhandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Veränderung der Beschäftigtenzahlen	
		insgesamt		
		Februar 2024	Feb 2024 ggü. Feb 2023	Jan - Feb 2024 ggü. Jan - Feb 2023
		Messzahl 2015 = 100	%	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	108,7	- 0,2	- 0,1
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	88,9	- 3,6	- 4,4
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	106,6	0,1	- 0,2
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	115,0	1,2	1,7
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	109,7	5,2	5,9
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	113,9	- 0,2	0,1
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	107,3	- 2,3	- 2,0
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	141,9	0,8	- 0,3

## T 4

Umsatz im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024	Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	128,0	119,8	122,8	125,4	100,0	96,8	96,4	98,2
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	140,4	127,5	127,5	134,0	105,9	101,3	96,6	101,2
45.1	Handel mit Kraftwagen	149,9	131,7	133,8	141,8	111,0	102,8	99,4	105,2
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	139,4	116,7	122,7	131,0	103,3	91,2	91,2	97,3
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	107,0	119,8	110,8	108,9	86,0	100,4	89,1	87,5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	121,2	115,3	119,8	120,5	96,1	93,5	95,2	95,6
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	132,3	123,2	132,1	132,2	97,9	93,5	97,8	97,8
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	112,4	108,1	106,6	109,5	82,4	83,2	78,0	80,2
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	101,3	101,5	109,2	105,2	118,2	116,9	127,0	122,6
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	106,0	106,7	93,0	99,5	85,9	87,5	75,3	80,6
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	125,2	131,3	104,1	114,6	104,8	110,4	87,3	96,1
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	129,6	118,7	131,9	130,8	110,4	104,6	113,1	111,8
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	101,0	102,6	104,2	102,6	83,7	85,4	85,9	84,8

## T 5

Veränderung der Umsatzwerte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte							
		Feb 2024		Jan 24 u. Feb 24		Jan - Feb 2024			
		gegenüber							
		Feb 23		Jan 24		Jan 23 u. Feb 23			
		zu jeweiligen Preisen			zu Preisen des Jahres 2015				
%									
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	6,8	4,2			4,3	4,3	3,3	0,7
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	10,2	10,1			7,1	7,1	4,5	1,6
45.1	Handel mit Kraftwagen	13,8	12,0			10,2	10,2	8,0	4,5
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	19,4	13,6			13,7	13,7	13,3	7,8
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	- 10,7	- 3,4			- 7,8	- 7,8	- 14,4	- 11,9
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5,1	1,2			2,9	2,9	2,7	0,2
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	7,4	0,2			5,3	5,3	4,7	1,9
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	4,0	5,4			1,4	1,4	- 0,9	- 4,2
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	- 0,2	- 7,2			- 3,7	- 3,7	1,2	- 2,3
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	- 0,6	14,0			- 5,6	- 5,6	- 1,8	- 7,2
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	- 4,7	20,3			- 10,1	- 10,1	- 5,1	- 10,6
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	9,2	- 1,8			7,0	7,0	5,6	3,5
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	- 1,5	- 3,0			0,4	0,4	- 2,1	- 0,5

## T 6

Tätige Personen im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte		Veränderung der Beschäftigtenzahlen			
		insgesamt					
		Februar 2024		Feb 2024 ggü. Feb 2023		Jan - Feb 2024 ggü. Jan - Feb 2023	
		Messzahl 2015 = 100		%			
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel		101,0		- 0,3		- 0,4
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz		109,9		1,9		2,0
45.1	Handel mit Kraftwagen		111,0		1,6		1,8
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen		105,0		2,4		2,6
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör		112,4		3,6		3,5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		107,7		- 0,9		- 1,0
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)		113,8		- 0,5		- 0,3
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)		103,4		- 1,5		- 1,0
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)		83,0		- 1,0		- 3,4
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)		96,6		- 3,9		- 4,1
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.		118,7		- 1,8		- 0,8
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)		105,5		- 0,4		- 0,7
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)		109,4		- 1,2		- 2,2

## T 7

Umsatz im Gastgewerbe im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024	Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Jan - Feb 2024
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
55 + 56	Gastgewerbe	92,4	91,8	88,0	90,2	68,9	70,4	65,9	67,4
55	Beherbergung	88,8	87,8	83,2	86,0	70,4	71,6	66,0	68,2
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	88,7	89,7	81,4	85,1	70,5	73,2	64,8	67,7
56	Gastronomie	96,4	96,0	92,4	94,4	69,5	71,1	67,1	68,3
56.1+ 56.3	Gaststättengewerbe	95,0	97,2	91,4	93,2	68,1	71,7	66,0	67,0
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	97,8	97,3	94,5	96,2	70,2	72,2	68,4	69,3
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	104,6	89,2	98,2	101,4	77,3	67,7	72,9	75,1

## T 8

Veränderung der Umsatzwerte im Gastgewerbe im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		Feb 2024		Jan 24 u. Feb 24		Jan - Feb 2024	
		gegenüber					
		Feb 23	Jan 24	Jan 23 u. Feb 23	Jan - Feb 2023	Feb 23	Jan - Feb 2023
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015	
%							
55 + 56	Gastgewerbe	0,7	5,1	0,9	0,9	- 2,1	- 1,9
55	Beherbergung	1,1	6,7	3,3	3,3	- 1,8	0,2
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	- 1,1	9,0	2,7	2,7	- 3,6	- 0,2
56	Gastronomie	0,5	4,3	- 0,2	- 0,2	- 2,3	- 2,9
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	- 2,3	3,9	- 1,7	- 1,7	- 5,1	- 4,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	0,6	3,5	- 0,3	- 0,3	- 2,7	- 3,4
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	17,2	6,5	8,4	8,4	14,2	5,5

## T 9

Tätige Personen im Gastgewerbe im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Veränderung der Beschäftigtenzahlen	
		insgesamt		
		Februar 2024	Feb 2024 ggü. Feb 2023	Jan - Feb 2024 ggü. Jan - Feb 2023
		Messzahl 2015 = 100	%	
55 + 56	Gastgewerbe	93,2	2,3	3,0
55	Beherbergung	83,8	1,2	1,5
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	81,7	1,6	1,8
56	Gastronomie	97,9	2,8	3,8
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	99,6	2,8	4,0
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	103,5	2,8	4,0
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	94,8	2,9	2,6



## T 10

Umsatz im Dienstleistungsbereich im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz					
		Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024	Feb 2024	Feb 2023	Jan 2024
		zu jeweiligen Preisen			zu Preisen des Jahres 2015		
		Messzahl 2015 = 100					
H	Verkehr und Lagerei	120,4	115,4	117,0	101,6	96,5	99,5
J	Information und Kommunikation	95,0	90,1	112,7	88,4	84,5	104,6
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	107,8	95,4	108,5	95,2	85,6	96,2
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	119,3	107,1	108,4	101,7	92,3	92,3
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	138,1	127,1	128,5	112,8	106,7	107,6

## T 11

Veränderung der Umsatzwerte im Dienstleistungsbereich im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte			
		Februar 2024		Februar 2024	
		gegenüber			
		Februar 2023	Januar 2024	Februar 2023	Januar 2024
		zu jeweiligen Preisen		zu Preisen des Jahres 2015	
%					
H	Verkehr und Lagerei	4,3	3,0	5,3	2,2
J	Information und Kommunikation	5,4	- 15,7	4,7	- 15,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	12,9	- 0,7	11,2	- 1,0
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	11,4	10,0	10,2	10,2
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	8,6	7,5	5,7	4,9

## T 12

Tätige Personen im Dienstleistungsbereich im Februar 2024  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Veränderung	
		insgesamt	Februar 2024 ggü.	
		Februar 2024	Februar 2023	Januar 2024
		Messzahl 2015 = 100	%	
H	Verkehr und Lagerei	104,8	- 1,4	- 0,8
J	Information und Kommunikation	105,8	- 3,2	- 0,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	91,1	1,4	- 0,2
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	108,5	1,6	1,2
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	98,9	- 4,9	- 0,3

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.